

CLEAN UP

Das Kundenmagazin der Breyer Gebäudereinigung GmbH

Top-Themen

- Breyer Gebäudereinigung jetzt unter „Europas Top 500“
- Handwerkskammerpräsident Manfred Rudel zu Besuch bei Breyer
- Hohe Qualitätsansprüche als Differenzierungsmerkmal



inhalte

Seite 2

- Zufriedenheitsbarometer
- Vorsprung durch Wissen

Seite 3

- Zwischenbilanz Servicegesellschaft
- Breyer unter Europe's 500

Seite 4

- Manfred Rudel zu Besuch
- Kundenporträt Hochland
- Bayerischer Qualitätspreis

Seite 5

- Weiterbildung bei Breyer
- Neuer Catering Service
- Treue-Bonussystem

Seite 6

- Deutsche Handwerkszeitung
- Erfolgsgeschichten

Seite 7

- Gemütliche Stunden
- Breyer intern
- Pflege- u. Reinigungstipps

Seite 8

- Mitmachen und gewinnen!

Liebe Leserinnen, liebe Leser!



■ Antizyklisches Handeln ist vielen (Ex-) Börsianern noch ein Begriff aus dem Hype um die Jahrtausendwende und gilt als Erfolgsfaktor. In der Hoffnung über Nacht reich zu werden, wurde dieser Grundsatz aber leider nur von wenigen praktiziert. Die Folgen sind bekannt und vielen heute noch schmerzhaft in Erinnerung.

In krisengeschüttelten Zeiten wie diesen, liegen wieder einmal kurzfristig gedachte Sparmaßnahmen nahe, um Ertragslage und Liquidität scheinbar zu verbessern.

Doch wer auch morgen noch bestehen will, sollte weiter denken. Qualität ist hierbei das beste Rezept und für die Breyer Gebäudereinigung oberster Grundsatz, von Anfang an. Und das rechnet sich für beide Seiten.

So haben wir zum Beispiel trotz Wegfall des Meisterzwangs weitere ausgebildete Meister der Gebäudereinigung eingestellt, um unseren Kunden ein Höchstmaß an Kompetenz zu bieten. Parallel hierzu werden permanent Mitarbeiterschulungen durchgeführt, um den fachgerechten Umgang mit Reinigungsmitteln und -maschinen auf hohem Niveau zu halten und zu steigern.

Neben der fachlichen ist aber auch die soziale Komponente erfolgsentscheidend. Die gute Motivation des Personals ist ein klarer Wettbewerbsvorteil, denn sie schlägt sich unmittelbar auf das Arbeitsergebnis nieder. Deshalb wird Teamgeist bei Breyer hoch gehalten. Umgesetzt wird das durch den professionellen Umgang mit dem Mitarbeiter. Regelmäßige Meetings, aber auch feierliche Veranstaltungen zur Förderung des „Wir-Gefühls“ sind hierbei Standard.

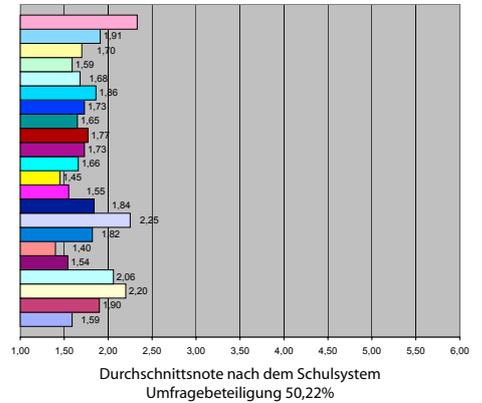
Die damit verbundene geringe Fluktuation verursacht weniger Kosten und gewährleistet ein konstant gutes Reinigungsergebnis. Das Halten des hohen Standards ist deshalb auch langfristig günstiger, als Sie als Kunden später wieder neu gewinnen zu müssen. Qualität spricht sich eben herum. Und von dieser Mundpropaganda wollen wir profitieren.

Der Beleg hierfür ist in unserer jährlich durchgeführten Kundenumfrage nachzulesen.

Ihr Klaus Breyer

Barometer 2005

Die aktuellen Umfrageergebnisse zur Kundenzufriedenheit



- Qualitäts- und Umweltzertifizierung
- Bau- und Sonderreinigung Qualität
- Bau- und Sonderreinigung Freundlichkeit
- Bau- und Sonderreinigung Termineinhaltung
- Bau- Sonderreinigung Zuverlässigkeit
- Reklamationsbehebung Qualität
- Reklamationen Zuverlässigkeit
- Reklamationen Schnelligkeit
- Internetauftritt
- Erscheinungsbild Fa. Breyer
- Kundenbetreuung
- Telefondienst Büro
- Übersichtlichkeit der Rechnungen
- Pünktlichkeit
- Fachliche Kompetenz
- Erscheinungsbild Mitarbeiter
- Höflichkeit und Freundlichkeit
- Erreichbarkeit der Mitarbeiter
- Kontrollaufgaben
- Reinigungsqualität
- Preis-Leistungs-Verhältnis
- Übersicht des Angebotes

Vorsprung durch Wissen

■ Nachstehende Urkunden belegen einen Teil der Schulungsmaßnahmen für unsere Mitarbeiter innerhalb der letzten 12 Monate.



Gut gefahren

Zwischenbilanz Servicegesellschaft

■ Durchweg positive Erfahrungen machten bisher beide Beteiligten der „Körperbehinderte Allgäu Service GmbH“. Dieser Zusammenschluss der Breyer Gebäudereinigung GmbH und der Körperbehinderte Allgäu gGmbH zu einer steuerbegünstigten Organschaft hat sich nach über einem Jahr Laufzeit voll bewährt.

Die Vorteile dieser Partnerschaft liegen auf der Hand und könnten für viele andere Unternehmen ebenfalls eine interessante Option darstellen. Die wichtigsten Gründe für dieses Modell in Kürze:

- Umsatzsteuerfreie Abrechnung
- Qualifiziertes externes Know-how für eigenes Personal nutzbar
- Der Träger behält seinen Einfluss auf sämtliche Dienstleistungsbereiche
- Konzentration auf Kernkompetenzen
- Gemeinsame Nutzung vorhandener Ressourcen des Dienstleisters
- Kosteneinsparungen durch Einkaufskonditionen des Dienstleisters
- Die Zertifizierungsübernahme des Dienstleisters in die Gesellschaft
- Die handwerklichen Voraussetzungen erfüllt der Dienstleister (Meisterbrief)
- Die Service GmbH unterliegt den jeweiligen gewerblichen Tarifverträgen und unterscheidet sich damit deutlich von Tarifen wie dem BAT oder der AVR
- Der Träger ist am Gewinn der Unternehmung mehrheitlich beteiligt
- Professioneller Dienstleister sichert Innovation und Weiterentwicklung

Der 51%ige Anteil an der Gesellschaft garantiert dem Einrichtungsträger außerdem einen vollständigen Überblick über alle Eingriffsmöglichkeiten.

Eine kompetente und unverbindliche Beratung über die Möglichkeit einer Servicegesellschaft erhalten Sie bei uns.



Breyer jetzt unter „Europas 500“

Breyer Gebäudereinigung schafft den Sprung unter die „Europe's 500“ – die am schnellst wachsenden Unternehmen in Europa



Herr Klaus Breyer und Herr Bruno Borgia, EMA Leiter der Mittelmärkte von KPMG

■ Nach der Prämierung zu „Bayerns Best 50“ ist die Breyer Gebäudereinigung GmbH abermals ausgezeichnet worden, diesmal auf europäischer Ebene. Mit dem 379. Platz unter den 500 am schnellst wachsenden europäischen Unternehmen zählt Breyer nun zu „Europe's 500“. „Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung“ so Geschäftsführer Klaus Breyer.

Europe's Top 500 Wachstumsunternehmen 2005 erzielten eine Wachstumsrate von 14 %, schufen insgesamt 130.000 neue Arbeitsplätze in den letzten 3 Jahren und erhöhten den Umsatz um 29,89 Mrd. Euro auf 88,45 Mrd. Euro. Die schnell wachsenden Unternehmen 2005 kommen aus 19 EU-Ländern, sowie Island, Norwegen und der Schweiz. Die Breyer Gebäudereinigung konnte die Beschäftigungsrate um beeindruckende 23% steigern.

Die ausgezeichneten Wachstumslokomotiven stehen jedoch nicht ausreichend im politischen Fokus. Diesen Zustand zu ändern, hat sich die „Europe's 500 - Entrepreneurs for Growth“, eine paneuropäische non-profit geführte Organisation zur Aufgabe gemacht. Unterstützt wird sie dabei von namhaften Unternehmen wie Microsoft und KPMG.

Europe's 500 setzt sich für die Anliegen von Wachstumsunternehmern in Europa ein, mit dem Ziel, in der EU Bedingungen und politische Voraussetzungen zu schaffen, die paneuropäisches Unternehmertum und neue Arbeitsplätze fördern. Dabei wird mit

wichtigen europäischen Organisationen an politischen Hauptthemen zusammengearbeitet. Die derzeitigen Initiativen sind: Förderung von unternehmerischer Ausbildung, Entwicklung eines Wachstumsfinanzierungsmodells, paneuropäisches Unternehmertum, Fair Wages und Globalisierung.

Seit der Gründung 1996 hat „Europe's 500“ bewiesen, dass Wachstum branchenunabhängig ist. Unternehmen, die zu den Europe's 500 zählen, zeichnen sich besonders durch ihre Innovation, Schnelligkeit, Langfristperspektive sowie Durchhaltewillen aus. Wichtige Eigenschaften also, die zur Umsetzung der Strategie des Europäischen Rates für nachhaltiges Wachstum noch stärker freigesetzt werden können und sollten.

Martin Schoeller, Präsident „Europe's 500“, betont: „Wir sehen mit Optimismus, dass der Wettbewerb unter den Europäischen Ländern Reformen vorantreibt und die Länder untereinander von den Besten lernen.“

Die offizielle Preisverleihung fand in Barcelona, Spanien statt.



2005 Winning Company

Hoher Besuch

Handwerkskammer-Präsident Manfred Rudel in Buchenberg

■ Der Präsident der Handwerkskammer, Manfred Rudel, besuchte kürzlich die Breyer Gebäudereinigung GmbH in Buchenberg. Dabei beglückwünschte er Klaus Breyer nachträglich zu seiner Prämierung zu „Bayerns Best 50“ (wir berichteten). Diese Auszeichnung nahm Manfred Rudel zum Anlass, den Unternehmer und seinen Betrieb näher kennen zu lernen.

Klaus Breyer vermittelte die Chronologie des Unternehmens, die Wachstumserfolge sowie die Firmenphilosophie. „Unser Motto ist, gesund zu wachsen. An erster Stelle stehen die Kundenzufriedenheit und die Motivation unserer Mitarbeiter“ so Breyer. Um dies ständig zu gewährleisten, wurde ein Qualitäts- und Umweltmanagement installiert. Darauf lobte Handwerkspräsident Rudel, „Dieser Betrieb hat Vorbildfunktion für andere mittelständische Unternehmen“.



Kundenporträt

Die Hochland AG ist ein Familienunternehmen mit Sitz in Heimenkirch im Allgäu. Das Unternehmen hat sich von Beginn an ausschließlich auf die Herstellung, die Veredelung und den Vertrieb von Käse konzentriert. Daneben wird ein Teil der Produktionsanlagen selbst entwickelt und gebaut.

Hochland beschäftigt rund 3.200 Mitarbeiter an zehn Produktionsstätten. Damit gehört Hochland zu den größten Herstellern und Veredlern von Käse in Europa. Hochland ist national und international in allen bedeutenden Käsesegmenten vertreten. Hochland-Käse wird in rund 30 Ländern vertrieben und der Name ist Synonym für Qualität und ständige Produktinnovationen.

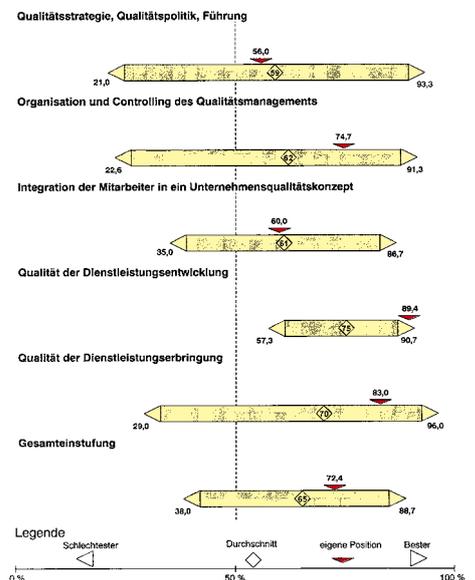
Die Breyer Gebäudereinigung ist beauftragt mit der Unterhaltsreinigung, Glas- und Rahmenreinigung, Teppichreinigung, Fassadenreinigung, dem Schmutzfangmattenservice sowie der Lieferung von Verbrauchsmaterial.



Gute Noten

Die Auswertung zum Bayerischen Qualitätspreis 2005

■ Zu den Preisträgern des Bayerischen Qualitätspreises 2005 gehört die Breyer Gebäudereinigung zwar nicht. Die Bewertungen, durchgeführt von der TU München, können sich aber durchaus sehen lassen. Mit ca. 75% Leistung sind wir im vorderen Bereich und sehen unseren Kurs bestätigt. Auch für das Jahr 2006 sind wir bereits nominiert.



Pauken für die Sauberkeit

Regelmäßige Schulungen halten unser Personal fit

■ Die Verpflichtung unserer hausinternen Umwelterklärung verlangt den sinnvollen und rationellen Einsatz von Reinigungsmitteln und -geräten. Ein Grundsatz besagt: „So wenig Chemie wie möglich, so viel wie nötig“. Hier bedarf es jedoch fachlicher Schulung. Durch einen ständigen und engen Kontakt zu unseren Herstellern und Lieferanten von Reinigungstechnik lassen sich die gewünschten Ergebnisse unter Einsatz innovativer Technik und Weiterbildungsmaßnahmen realisieren.

Voraussetzung hierzu ist aber die Bereitschaft, den vorhandenen Wissenstand regelmäßig aufzufrischen und zu ergänzen.



Schulung der Firma Ecolab zum Thema fachgerechte Krankenhausreinigung.



Oben: Schulung der Fa. Marco
Unten: ISO-Zertifizierung 2005

Belohnung

Sonderprämien für unsere treuen Kunden



■ Auf reges Interesse stößt unser unlängst eingeführtes Bonusheft. Hier bekommen Sie als Kunde monatliche Bonuspunkte für jede von uns durchgeführte Reinigungsleistung.

Die Punkte erhalten Sie jeweils mit der Rechnung und kleben diese in das vorbereitete Bonusheft. Nach Erreichen des Sammelziels winken attraktive Prämien, wie z.B. Designer-Saftgläser, ein Service oder eine Vase für je 20 Punkte. Bei 40 Punkten gibt es ein hochwertiges Wellness-, Eierbecher- oder Sekt-Set. Die Qual der Wahl haben Sie.

Zu Beginn erhalten Sie einen Gratispunkt. Die Erweiterung bestehender Aufträge wird mit 2 zusätzlichen Punkten belohnt. Für eine erfolgreiche Weiterempfehlung werden Ihnen 6 Punkte gut geschrieben.

Kulinarischer Full-Service

Breyer komplettiert sein Serviceangebot mit einem professionellen Catering-Service

■ Einen starken Partner aus der Gastronomie mit langjähriger Erfahrung hat die Breyer Gebäudereinigung jetzt unter Vertrag. Gemäß dem Motto „Rund um das Gebäude – alles aus einer Hand“ erweitern wir unser Dienstleistungs-Portfolio.

Angefangen beim Menü-Bringdienst für Senioren, die Belieferung von Kindergärten und Schulen, die Belieferung regionaler Unternehmen und die Betreuung von Betriebscasinos mit Speiseausgabe, Automatenverpflegung sowie Gäste- und Tagungsbetreuung erschließt sich ein breites Spektrum.

Nicht zu vergessen, der Event-Cateringbereich.

Der Speiseplan ist auf Zielgruppen abgestimmt und umfasst neben kindgerechten Menüs, Diabetiker-Essen und Vollwertkost, Hauptgerichte, Desserts und stets knackige Salate.

Im Partyservice sind dem Geschmack und der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Wir sind bemüht, allen Wünschen unserer Kunden gerecht zu werden. Alle Gerichte werden stets aus tagesfrischen Zutaten hergestellt.

Wir wünschen guten Appetit!



Die Gebäudereinigung Breyer GmbH bietet Service rund ums Gebäude und alles aus einer Hand

Im Kopf des Kunden

Mit viel Tohuwobohu räumen die Kinder das Feld. Ein Kleinbus nach dem anderen startet, verlässt den engen Platz vor dem Astrid-Lindgren-Haus in Kempten. Ein kleiner Junge läuft noch einmal in die Eingangshalle, doch das Reich der Kinder haben jetzt die Mitarbeiterinnen der Gebäudereinigung Breyer übernommen.

Tag für Tag reinigen die Frauen das Astrid-Lindgren-Haus, in dem von morgens bis zum frühen Nachmittag behinderte Kinder und Jugendliche unterrichtet und gefördert werden. Das Team rückt an, wenn die letzten Kinder das Haus verlassen. In der Übergangszeit bleibt Zeit für ein paar Worte: „Wenn ich einmal nicht am üblichen Tag komme, fragen mich die Kinder immer, warum ich außer der Reihe da bin“, erzählt Bereichsleiterin Andrea Mentel gerührt. Diese Verbundenheit mit dem Objekt und den Menschen, denen sie darin begegnet, ist gelobte Kundennähe – und gleichzeitig eines der zentralen Ziele, die sich der Betrieb aus Buchenberg bei Kempten gesetzt hat. Nur, wenn die Kunden mit dem Service rundum zufrieden sind, kann man auf dem heutigen Markt bestehen, hat Klaus Breyer, Gründer und Geschäftsführer der Breyer Gebäudereinigung GmbH, erkannt. „Wir müssen mit Konzernen konkurrieren, die bis zu 30.000 Leute beschäfti-

gen“, macht der Firmenchef klar, wie dieser Markt aussieht. Die erschreckende Größe der Konkurrenz lässt sich damit erklären, dass in der Branche viele Angestellte nur wenige Stunden arbeiten. Trotzdem: Im Vergleich dazu ist die Allgäuer Firma mit ihren heute 250 Mitarbeitern ein kleines Licht. Hinzu kommt die erschlagende Zahl von Neugründungen im Gebäudereinigerhandwerk seit der Novelle der Handwerksordnung und damit der Aufhebung der Meisterpflicht. Der Markt ist eng und jeder kämpft um seine Anteile. Vor diesem Hintergrund ist es umso beeindruckender, dass der Gebäudereinigermeister und staatlich geprüfte Desinfektor seine Leistungen bis weit über die regionalen Grenzen hinaus verkauft: in Bayern, Baden-Württemberg, zunehmend aber auch im nahegelegenen Österreich.

Alternative Wege finden

Die Dienstleistungspalette der Firma zählt fast 60 verschiedene Posten, von der klassischen Reinigung – beispielsweise von Verwaltungs- und In-

dustriegebäuden, Privathaushalten, aber auch von Luxushotels – über die Grünflächenpflege bis hin zur Entropelung oder dem Catering. Breyer nennt das Ganze „Full Service rund um das Gebäude“. Die große Bandbreite dient dem einen, obersten Ziel, alles für die Zufriedenheit der Geschäftspartner zu tun. „Ich versuche immer, mich in den Kopf des Kunden hineinzuversetzen. Was könnte seine Situation vereinfachen?“, erklärt Breyer seine Strategie. Standardlösungen erreicht er auf diese Weise nicht und alleine kann der Reinigungsbetrieb die Vielfalt der Angebote auch nicht stemmen, hierzu braucht er Kooperationspartner. Doch das entspricht Breyers Einschätzung der heutigen Marktsituation: „Nur der einfache Weg hilft nicht mehr weiter.“

Über alternative Wege denkt der 40-Jährige viel nach, stets bereit, von ausgetretenen Pfaden abzuweichen. So hat er es auch in Zusammenarbeit mit der „Körperbehinderte Allgäu GmbH“ getan. Mit der gemeinnützigen Gesellschaft, die das Astrid-Lindgren-Haus betreibt, hat Breyer 2004 eine Servicegesellschaft gegründet. Aufgabe der neuen Firma ist es, die Einrichtungen der gemeinnützigen Gesellschaft zu reinigen. Im



Frauen, die das Astrid-Lindgren-Haus reinigen, dem Objekt noch mehr verbunden.“ So ist Breyer mit der Servicegesellschaft nicht nur dem Ziel nähergekommen, den Kunden noch besser zu bedienen, sondern auch dem Ideal, die Mitarbeiter zu motivieren. Dass dies gelungen ist, zeigt das Ergebnis der Kundenbefragung, die die Firma jedes Jahr durchführt. Zu der glänzenden Durchschnittsnote von 1,78, die die Befragten dieses Jahr dem Unternehmen gaben, trug unter anderem der Punkt Freundlichkeit und Höflichkeit bei – mit der Note 1,4. Doch auch die fachlichen Noten stimmen und damit das so bleibt, veranstaltet Breyer regelmäßig Seminare im Haus und schickt die Mitarbeiter zusätzlich auf externe Fortbildungen.

Straffer, effizienter, besser

Trotz oder gerade wegen der Bestätigung durch die Kunden lässt der Unternehmer nicht locker. Er, der seinen Gesellen- und seinen Meisterbrief hauptsächlich am Wochenende parallel zur Arbeit gemacht hat, der sich als Angestellter laufend fortgebildet hat, um dann 1999 den eigenen Betrieb zu eröffnen, und der auch jetzt als Selbstständiger seinen Horizont ständig erweitert, gewinnt nicht umsonst einen Unternehmerpreis nach dem anderen. Denn inmitten der postkartentauglichen Landschaft seiner Heimat, die viele als den Inbegriff von Gemütlichkeit und Behaglichkeit betrachten, beschäftigt sich der Selbmademan unablässig damit, wie er Abläufe noch straffer, effizienter gestalten kann, wie er noch mehr Zeit für die Kundenbetreuung findet und wie sich das Ergebnis in dem hart umkämpften Markt weiter verbessern lässt. Etwas Gemütlichkeit lässt er dann aber doch aufkommen. Breyer greift nach einem Teller mit einem Erdbeerkuchen, der schon die ganze Zeit vor ihm stand und mit seinem Duft lockte. Jetzt lehnt sich der Unternehmer in seinem Stuhl zurück und genusslich verputzt er es, Stück für Stück. Barbara Stephan

Grunde hat sich nichts geändert, dieselben Reinigungskräfte arbeiten am selben Ort wie zuvor. Doch hinter den Kulissen macht der Umweg über die Servicegesellschaft einen deutlichen Unterschied. Weil jetzt die beiden Unternehmen eine gemein-

same steuerliche Organschaft haben, können sie ihre Rechnungen umsatzsteuerfrei abwickeln. Ein Kostenvorteil, den sich beide Parteien teilen und der den Kunden noch stärker an die Firma Breyer bindet.

Das Reinigungspersonal ist bei der Servicegesellschaft angestellt und wird nach Tarif bezahlt. „Unsere Leute finden das gut“, sagt Breyer. Jetzt kann eine Reinigungskraft beispielsweise auf 400-Euro-Basis für die Servicegesellschaft arbeiten und zusätzlich für die Breyer GmbH auf Lohnsteuerkarte. Das macht sie flexibler, außerdem fühlen sich die



Bericht aus der Deutschen Handwerks Zeitung, Ausgabe Nr. 17/2005. Mit freundlicher Genehmigung.

Erfolgsbilanzen

Auszeichnungs-Highlights der Breyer Gebäudereinigung

Preisträger 2005 in „Europe's 500“

Nominierung zum „Großen Preis des Mittelstandes 2005“ Erreichen der 2. Stufe

Nominierung zum Bayerischen Qualitätspreis 2006

Gemütliche Stunden

Neben Pflicht und Arbeit kommen auch die Geselligkeit und der persönliche Austausch im Hause Breyer nicht zu kurz



■ Nicht nur vom perfekten Reinigen versteht das Breyer-Personal etwas, sondern auch vom Feiern.

So lassen sich oft Fragen und Probleme in ungezwungener Atmosphäre viel besser klären. Oder man lässt einfach nur die Seele baumeln. Oben links wird das Jahr 2004 mit einer Weihnachtsfeier beendet. Oben rechts lockt die Allgäuer Festwoche. Links wird der Arbeitsalltag mit einem geselligen Betriebsausflug unterbrochen.

Pflege- und Reinigungstipps

für die schnelle Hilfe, wenn's mal passiert ist

■ Flecken allgemein

Jeder Fleck lässt sich am leichtesten sofort entfernen. Flüssige Substanzen mit einem saugfähigen Tuch oder Papier abtupfen. Eingedickte oder eingetrocknete Substanzen mit einem Messerrücken vorsichtig abheben. Flecken grundsätzlich von aussen nach innen abtupfen. Nicht reiben! Lösemittelhaltigen Fleckenentferner auf das Reinigungstuch und nicht auf den Teppichboden geben.

■ Eintrocknetes, eiweißhaltiges

wie Blut, Milch oder Sahne nur mit kaltem Wasser anlösen und auf tupfen. Eventuell mit Teppichshampoo und kaltem Wasser leicht einbürsten und mit kaltem Wasser austupfen.

■ Frische Rotweinflecken

abtupfen, mit Salz bestreuen und trocknen lassen. Salz absaugen und mit Teppichshampoo nachbehandeln.

■ Knetmasse oder Kaugummi

sollten Sie sofort vereisen z.B. mit Eiswürfeln oder Vereisungsspray. Masse vorsichtig abkratzen oder mit einem Hammer zersplittern und sofort aufsaugen.

■ Kerzenwachs

mit einem Löffel oder dem Messerrücken vorsichtig abheben. Rest mit Waschbenzin lösen. Das Herausbügeln mit saugfähigem Papier kann bei farbigem Wachs zu Flecken führen.

■ Fugen

Kachelfugen werden wieder weiß, wenn man einen hellen Lappen oder eine ausgediente Zahnbürste leicht in verdünnten Salmiakgeist taucht und damit die Fugen abreibt.

■ Leder

Leder kann man mit einem Gemisch aus Eiweiß und Leinöl wieder auffrischen. Mattes Glattleder wird wieder glänzend, wenn es mit der Innenseite einer Bananenschale abgerieben wird.

■ Linolium

Hat ein Fußboden aus Kunststoff oder Linolium Flecken und es fehlt gerade das Spezialputzmittel, geben Sie eine Tasse Wäscheweichspüler in das Putzwasser.

Unsere Jubilare

Unsere Mitarbeiterinnen mit 5-jähriger Betriebszugehörigkeit

- Anna Bauer
- Ella Bierwagen
- Ottilie Breyer
- Cornelia Bubner
- Carmela Ecora
- Yvonne Geiger
- Placido Pellegriti
- Zebuhan Tas
- Fatma Turaclar
- Küpra Turan
- Elena Lymarew

Innendienst



Miriam Nowak
Sekretariat
und Aquisition



Mitmachen und gewinnen!

Wir verlosen attraktive Preise, wenn Sie uns die richtige Antwort auf unserem Faxabschnitt zurücksenden. Teilnehmen kann jeder, außer Personal der Breyer GmbH. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Einsendeschluss ist der 31. 12. 2006.



- 1. Preis: Ein Wochenende im Erlebnisbad Cambomare
- 2. Preis: Ein Einkaufsgutschein für das Modehaus H+M (Hennes + Mauritz)
- 3. Preis: Ein Regenschirm

In unserer letzten Ausgabe haben wir nach der besonderen Auszeichnung 2004 für die Breyer Gebäudereinigung gefragt. Die Auflösung lautete: „Bayerns Best 50“. Gewinner des 1. Preises, eine Glas- und Rahmenreinigung für das private Zuhause, ist Herr Schlachter aus Weiler-Simmerberg. Der 2. Preis, ein Einkaufsgutschein für den dm-Drogeriemarkt ging an Herrn Ralf Höcker aus Bad Hindelang. Den 3. Preis, ein Paar Nordic-Walking-Stöcke erhielt Herr Wolfgang Kreuzer aus Kempten.

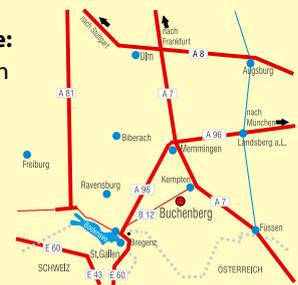
Impressum

Herausgeber:
Breyer Gebäudereinigung GmbH
 Ludwig-Geiger-Straße 8
 87474 Buchenberg

Telefon: (0 83 78) 9 32 98-0
 Telefax: (0 83 78) 9 32 98-78
 E-Mail: info@K-Breyer.de
 Internet: www.K-Breyer.de

Satz und Layout:
 makosch | mediengestaltung
 www.makosch.de

Ortslage:
 So finden
 Sie uns



Anfrage & Gewinnspiel

Fax (0 83 78) 9 32 98-78

Mitmachen können natürlich auch Kunden und Teilnehmer, die kein Informationsmaterial anfordern wollen!

- GEWINNSPIEL: Welche bedeutende Auszeichnung erhielt die Breyer Gebäudereinigung im Jahr 2005?**
- Wir wünschen Informationsmaterial / Prospektmaterial**
- Wir wünschen ein unverbindliches Angebot über:**

E _ _ _ _ _ / _ _ _ _ _

- Unterhaltsreinigung
- Glasreinigung
- Bau- und Sonderreinigung
- Telekommunikationsdienste
- Pförtnerdienste
- Hol- und Bringdienste
- Hausmeisterdienste
- Sicherheitsdienste
- Grünflächenpflege
- Schmutzfangmattenservice
- Abfalltrennung und Entsorgung
- Desinfektion und Sterilisation
- Schädlingsbekämpfung
- Spülküche
- Krankenhausreinigung
- Schwimmbadreinigung
- Industriereinigung
- Teppichbodenreinigung
- Fassadenreinigung
- Denkmalpflege
- Brandschadenbeseitigung
- Maschinenreinigung
- Bodenimprägnierung

- Gründung von Service-Gesellschaften
- Sozialverträgliche Umstellung von Eigen- auf Fremdreinigung
- Kostenanalyse: Eigenreinigung/Fremdreinigung
- Erstellung von Ausschreibungen
- Krankheits- und Urlaubsvertretung bei Eigenreinigung
- Entrümpelung

Name _____

Geburtsdatum _____

Firma _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____ Telefax _____

E-Mail _____

